



Staatsministerium
Baden-Württemberg

📅 11.10.2021

NACHHALTIGKEIT

Grünes Klassenzimmer auf der Landesgartenschau in Überlingen



© Landesgartenschau Überlingen 2020 GmbH

Kultusministerin Theresa Schopper hat das Grüne Klassenzimmer auf der Landesgartenschau in Überlingen besucht. Das Grüne Klassenzimmer zeigt den Schülerinnen und Schülern, wie sie ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltig handeln können.

Das Grüne Klassenzimmer ist seit 20 Jahren fester Bestandteil auf den Landesgartenschauen und ermöglicht jedes Jahr etwa 15.000 Kindern und Jugendlichen spannende Einblicke in Themen rund um Natur- und Umweltschutz sowie Nachhaltigkeit. Eine Konstante – aber mit wechselnden und vielfältigen Themen: Denn die Inhalte spiegeln immer auch die jeweilige Landesgartenschau wider. Bei der diesjährigen Landesgartenschau in Überlingen lernen die Schülerinnen und Schüler beispielsweise, wie der Bodensee entstanden ist oder sie werden zu „Wasser-Scouts“ ausgebildet und erfahren alles über den Wasserkreislauf und wie wichtig der schonende Umgang mit dieser Ressource ist. Übergeordnetes

Ziel des Projekts ist es, dass sich Kinder und Jugendliche mit Tieren und Pflanzen sowie mit Mensch, Kultur und Geschichte auseinandersetzen. Als Schirmherrin hat Kultusministerin Theresa Schopper das Projekt am 11. Oktober besucht.

„Das Grüne Klassenzimmer sensibilisiert die Schülerinnen und Schüler im Umgang mit Natur, Tieren und Mitmenschen. Es zeigt ihnen, wie sie auf dieser Basis, ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltig und eigenverantwortlich handeln können – ganz nach der Leitlinie ‚Bildung für nachhaltige Entwicklung‘, die in unseren Bildungsplänen verankert ist“, würdigt Kultusministerin Schopper das Projekt. Zusammen mit einer siebten Klasse des örtlichen Gymnasiums hat sie heute eine Unterrichtseinheit im Grünen Klassenzimmer hautnah miterlebt. Dabei ging es um Kleinlebewesen und Fische, die es bei einem gemeinsamen Gang durch die „Schwimmenden Gärten“ der Landesgartenschau zu entdecken galt. Direkt anschließend hatte die Ministerin die Möglichkeit, die „Villengärten“ zu besuchen und sich selbst ein Bild von der Landesgartenschau am Bodensee zu machen.

Stärkung des sozialen Zusammenhalts der Klassen

„Außerschulische Aktivitäten wie der Besuch der Landesgartenschau – und insbesondere des Grünen Klassenzimmers – sind keine vermeintlich ‚verzichtbaren Extras‘ im Schulalltag. Das ist in den vergangenen anderthalb Jahren noch nie so offensichtlich geworden“, sagt Ministerin Schopper und fährt fort: „Denn Veranstaltungen, Ausflüge, Museumsbesuche et cetera stärken den sozialen Zusammenhalt der Klassengemeinschaft untereinander sowie mit den Lehrerinnen und Lehrern. Umso besser, dass es Projekte wie das Grüne Klassenzimmer gibt. Danke, dass ich heute daran teilhaben durfte.“

Die Landesgartenschau Überlingen ist die erste Gartenschau am Bodensee sowie die 28. im Land Baden-Württemberg. Sie wurde mit einem Jahr Verspätung im April 2021 eröffnet. Bestandteil der Landesgartenschau ist das Grüne Klassenzimmer, welches jährlich rund 600 Veranstaltungen durchführt. Im Rahmen des Grünen Klassenzimmers können Klassengemeinschaften im Land in Nicht-Pandemiezeiten an 400 bis 600 Unterrichtseinheiten teilnehmen. Schirmherrin oder Schirmherr ist die jeweilige Kultusministerin oder der Kultusminister des Landes Baden-Württemberg.

Grünes Klassenzimmer auf der Landesgartenschau Überlingen 2021

Link dieser Seite:

<https://stm.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/gruenes-klassenzimmer-auf-der-landesgartenschau-in-ueberlingen/?cHash=c1c0255f495f035060b5e655f3e06b84&type=98>